**Die vier Seiten einer Nachricht**

**Das 4-Ohren Modell nach Schulz von Thun**



Der Sender schickt dem Empfänger eine Botschaft, die verbal und non-verbal codiert ist. Der Empfänger muss die Botschaft wieder dekodieren. Missverständnisse entstehen, wenn der Empfänger nicht das verstanden hat, was der Sender eigentlich gemeint hat. Das 4-Ohren Modell zeigt auf, wie schnell man etwas falsch verstehen kann, da eine Botschaft auf verschiedenen Ebenen verstanden werden kann.

**Beispiel:**

Eine Lehrerin spricht einen Schüler auf dem Schulflur mit folgenden Worten an: „Der Unterricht beginnt in zwei Minuten.“. Es finden sich vier verschiedene Botschaften in dieser Äußerung. Diese lassen sich in Form eines Nachrichtenquadrates darstellen.

**Sachinhalt:**

Der Unterricht beginnt in zwei Minuten.



**Selbstkundgabe:**

Ich bin in Eile, denn mir ist Pünktlichkeit wichtig. Ich bin verärgert.

**Appell:**

Beeilen Sie sich! Kommen Sie mit!

„Der Unterricht beginnt in zwei Minuten.“

**Beziehungsaussage:**

Ich bin für Sie verantwort-lich. / Sie sind ein unzuver-lässiger Schüler.

Jede Äußerung von uns enthält gleichzeitig mehrere Botschaften an den Empfänger. Der Kommunikationsforscher Friedemann Schulz von Thun hat ein Modell entwickelt, bei dem jede Äußerung auf vier für die Kommunikation wesentliche Seiten hin untersucht wird. Der Empfänger bestimmt, welche der Seiten der gesendeten Botschaften er vorrangig wahrnimmt.

* Sachinhalt: Was sagt der Sender mit der Botschaft objektiv betrachtet.
* Appell: Was will der Sender mit der Botschaft bewirken?
* Selbstkundgabe: Was sagt der Sender mit der Botschaft über sich aus?
* Beziehungsaussage: Wie sieht der Sender seine Beziehung zum Empfänger?

1. Ein Bild, das Text, Screenshot enthält.

   Automatisch generierte BeschreibungEntwerfen Sie eine eindeutige Gesprächssituation zwischen der Lehrerin und dem Schüler.
2. Untersuchen Sie zusammen mit einem Lernpartner, wie man den Satz „Der Unterricht beginnt in zwei Minuten“ vom Tonfall und der Körpersprache her so eindeutig vortragen kann, dass für den Angesprochenen klar ist, ob die Lehrerin in Eile oder verärgert ist.
3. Präsentieren Sie Ihre Ergebnisse einem anderen Team und diskutieren Sie.
4. Formulieren Sie im Team die Äußerung: „Der Unterricht beginnt in zwei Minuten.“ Dreimal so um, dass klar wird, ob der Schwerpunkt auf der Selbstkundgabe, der Beziehung oder dem Appel liegt. Nutzen Sie hierzu, neben dem Tonfall auch Mimik und Gestik.

* Ich habe nur noch zwei minuten zum unterrichts beginn
* Ihr unterricht beginnt in zwei minuten
* In zwei Minuten beginnt der Unterricht.

**Kontrollierter Dialog**